

Landeskunde online

die digitale Enzyklopädie

ein Projekt der digital vernetzten Darstellung von Kulturgütern in Deutschland und ausgewählten Regionen der Nachbarländer

Badische Heimat e.V., Freiburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Dr. Christoph Bühler, Heidelberg www.landeskunde-online.de presse@landeskunde-online.de

Teilbereich „Kulturerbe am Bodensee“

Die Konzeption

Das Projekt:

Sammlung und Aufarbeitung von Medien (Bilder, Töne, Videos und Texte) zu Themen von Landeskunde, Landesgeschichte und regional bezogener allgemeiner Geschichte und ihre Präsentation in einer in sich verlinkten Umgebung, um die gegenseitige Vernetzung der Inhalte kenntlich zu machen und zu demonstrieren.

Landeskunde

versteht sich dabei als Sammlung fächerübergreifender Aspekte aus Geschichte, Kunst, Architektur, Volkskunde, Wirtschaft, Technik, Landwirtschaft, Geographie, Geologie, Tourismus etc. Eine solche Präsentation ist geeignet, um kulturelle Inhalte innerhalb der stark technisch orientierten Internet-Welt zu stärken.

Technik

Präsentation der Ergebnisse im HTML-Format des Internet in klarer, technisch unkomplizierter Form, um die Nutzung auch mit älteren Computern (Museen, Behörden etc.) und unter höchsten Sicherheitsvorkehrungen zu ermöglichen und um als offenes Projekt jederzeit die Mitarbeit anzubieten.

Visualisierung

Alle Informationen werden auf der ersten Ebene der Visualität bereitgestellt und ergeben so beim Ausdruck genau das Bild, das der Informationsabsicht entspricht.

Das bedeutet konkret den Verzicht auf Animationen, wo sie nicht zur Vermittlung der Information unabdingbar sind.

Themenkreise

Sowohl topographische (Städte, Regionen, Historische Landschaften) als auch thematische Orientierung, vor allem im historischen und kulturhistorischen Bereich. Einer der Schwerpunkte liegt auf der Darstellung der historischen Eingebundenheit des Bodenseeraums in die gesamt-europäische Geschichte.

Darunter seien als herausragende Beispiele genannt:

Klöster am Bodensee

Politische Vernetzungen inner- und außerhalb der Eidgenossenschaft

Adel und höfische Repräsentation

Siedlungsgeschichte am See

Museenlandschaft Bodensee

Darüber hinaus liegt der Schwerpunkt auf der Darstellung des Bodensees als europäischer Kulturraum mit einer differenzierten und vernetzten Präsentation der Kulturgüter, die in ihrer gegenseitigen Wirkungsabhängigkeit verortet werden.

Anknüpfungspunkte ergeben sich z.B. durch einen Rückblick auf verschiedene Ausstellungen, unter anderem des Archäologischen Landesmuseums in Konstanz und seiner Kooperationspartner.

Zielsetzung

Landeskunde online versteht sich von seiner direkten Zielsetzung her als ein Transportmittel, um die Vielfalt europäischer Kulturlandschaften dem interessierten Publikum nahezubringen und Informationen über Land, Leute und Kultur zu vermitteln. Das Projekt ist in seinem südwestdeutschen Teil Kooperationspartner der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württembergs und arbeitet darüber hinaus mit namhaften Museen zusammen.

Inhaltliche Erschließung

Die inhaltliche Erschließung des Gesamtbestands erfolgt über eine Startseite (<http://bodensee.landeskunde-online.de> oder <http://www.kulturerbe-bodensee.de> oder ähnliches) mit Themen-Links, von der aus einerseits in die große regionale Untergliederung, andererseits in die inhaltliche Hierarchisierung verlinkt wird (Städte, Regionen, Epochen, Schlösser & Gärten, Museen etc.).

Zielgruppe

Zielgruppe des Projekts ist der interessierte, nicht wissenschaftlich vorgebildete Laie, der sachliche Information über Kulturgüter sucht, um einen Besuch vor- oder nachzubereiten. Das Projekt wendet sich in seiner

Informationstiefe und mit seinem detaillierten Bildmaterial darüber hinaus an ein Publikum in Schulen und Universitäten.

Technische und Fachliche Kompetenz

Die technische Kompetenz zur Durchführung eines solchen Projekts erweist sich durch die Referenzprojekte „Landeskunde online“ (<http://www.landeskunde-online.de>), das auf inzwischen 21.000 Internet-Seiten Kunst- und Kulturgüter in Mitteleuropa vernetzt darstellt, und „Das Internet-Geschichtsbuch“ mit den Präsentationen „Die Welt der Antike“, „Das normannische Sizilien“ und „Die Zeit der Renaissance“ (<http://www.buehler-hd.de/gnet/index.htm>) sowie die Italien-Präsentation „Römer, Päpste, Handelsherren“ (<http://www.buehler-hd.de/gnet/laender/italien/index.htm>). Das Projekt mit dem Arbeitstitel „Kulturerbe am Bodensee“ wird hier eingebettet und auf allen inhaltlichen Ebenen verknüpft.

Der Projektleiter ist Historiker und hat die Ergebnisse mehrerer Studienreisen und ausgiebiger Recherchen in verschiedenen Vorträgen über Polen (1985ff) zusammengefasst.

Inhaltliche Kompetenz ist durch die Mitarbeit der Kunsthistorikerin Frau Heide Roth-Bühler, M.A., gegeben

Träger

Träger des Projekts ist die Arbeitsgruppe „Landeskunde online“, die beim Landesverein Badische Heimat e.V., einem gemeinnützigen Verein zur Förderung kultureller Identitäten mit Sitz in Freiburg/Brsg., angesiedelt ist. Der Projektleiter gehört dem Landesvorstand des Vereins an.

Angestrebte Ergebnisse

Die Dokumentation des Projekts besteht in erster Linie aus einer allgemein und kostenlos zugänglichen Internet-Präsentation des recherchierten Materials in einem projektierten Umfang von 3-400 Internet-Seiten. Darüber hinaus kann aus dem recherchierten Material eine Tafel-Dokumentation/-Präsentation zusammengestellt werden, die über verschiedene Kanäle in Deutschland der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Projektcharakter

Landeskunde online ist ein offenes Projekt, das permanent weiter bearbeitet und ergänzt wird. Ebenso wenig wie Vollständigkeit je erreicht werden kann, ist auch Abgeschlossenheit nicht beabsichtigt.